

**Modulbeschreibungen des „CUR Executive Accounting & Controlling Program“
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 09.07.2020**

1. Controlling & Performance Management

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Controlling & Performance Management
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Bei dem 1. Modul „Controlling & Performance Management“ handelt es sich um ein Grundlagenmodul, das den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Überblick über den Aufbau und die Verfahren des internen Rechnungswesens und des Controllings geben soll. Das Modul legt damit auch die Grundlage für das Verständnis über den Zusammenhang zwischen internem und externem Rechnungswesen, sowie zwischen internem Rechnungswesen und strategischen Management.	
Lehrinhalte	
Im 1. Modul werden nach einem Überblick über die Rechnungssysteme der BWL die Kostenrechnung und das Kostenmanagement vorgestellt. Darüber hinaus erhalten die Studierenden eine Einführung in die Grundlagen des Controllings sowie einen Einblick in verschiedenartige Instrumente und Ausprägungen des Controllings. Die Integration von monetären und nicht monetären Kennzahlen im Rahmen eines integrierten Performance Measurement Ansatzes zur Unternehmenssteuerung wird anhand der Balanced Scorecard erläutert.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden können den Erkenntnisgewinn und den praktischen Nutzen des Rechnungswesens sowie die unterschiedlichen Zweckorientierungen des externen und internen Rechnungswesens als Grundlage der Unternehmensrechnung würdigen. Darüber hinaus beherrschen sie die einflussreichsten Instrumente der Kostenrechnung, wie beispielsweise der Zuschlagskalkulation oder der Prozesskostenrechnung. Im Bereich Kostenmanagement können die Studierenden anhand der Target Costing-Technik, der Gemeinkostenwertanalyse sowie Ansätze des strategischen Benchmarking komplexere Methoden des Einbezugs von Kosten zur Unternehmenssteuerung anwenden und kommunizieren. Im Rahmen des Kostenmanagements können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer so die Grundlagen des Controllings anwenden und durch das Instrument der Balanced Scorecard die Vernetzung von Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung nachvollziehen.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Zweckorientierung des Rechnungswesens	P	8	22
2.	V+Ü	Kostenrechnung	P	8	52
3.	V+Ü	Controlling und Kostenmanagement I	P	8	22
4.	V+Ü	Kostenmanagement II und Performance Measurement	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)			
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Wolfgang Berens			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Management Control and Performance Management			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Purpose Orientation of Accounting			
		LV Nr. 2: Cost Accounting			
		LV Nr. 3: Management Accounting and Cost Management I			
		LV Nr. 4: Cost Management II and Performance Measurement			

2. Jahresabschluss & Bilanzanalyse

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Jahresabschluss & Bilanzanalyse
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Bei dem 2. Modul „Jahresabschluss & Bilanzanalyse“ handelt es sich um ein Grundlagenmodul, das sich besonders auf die Vorgänge des externen Rechnungswesens konzentriert. Hier sollen die Studierenden mit der Systematik der Buchhaltung und den handelsrechtlichen Regelungen zur Bilanzierung einschließlich den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung vertraut gemacht werden, die für die Folgemodule unerlässlich sind. Zudem sollen sie nach dem Modul in der Lage sein, Daten des externen Rechnungswesens zur Unternehmensanalyse zu nutzen.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Modul umfasst die Vermittlung der Grundlagen der Buchführung, der Grundlagen des Jahresabschlusses, der Bilanz (Ansatz, Bewertung, Ausweis) und der Gewinn- und Verlustrechnung. Außerdem werden die Möglichkeiten der Bilanzpolitik in einer Fallstudie erarbeitet. Zur Vorbereitung auf die folgenden CUR-Module wird in die Möglichkeiten und Grenzen der formellen und materiellen Bilanzpolitik eingeführt. Zu sämtlichen Abschnitten werden Übungsaufgaben zur Erarbeitung des Stoffs und des Verständnisses gemeinsam bzw. zur Vor- oder Nachbereitung bearbeitet. Das Gesamtmodul und die Inhalte der einzelnen Abschnitte werden abschließend in einer Fallstudie zur Bilanzpolitik vertieft, um die erarbeiteten Ergebnisse zu festigen.</p> <p>Bei der Bilanzanalyse werden zunächst die am häufigsten verwendeten Bilanzkennzahlen erläutert, dann werden konkrete Werte anhand von Geschäftsberichten ermittelt. Anschließend wird die übliche Jahresabschluss-Kennzahlenbildung modifiziert, sodass es den Teilnehmerinnen und Teilnehmern möglich ist, Bilanzpolitik-konterkarierende bzw. Bilanzpolitik-neutralisierende Kennzahlen zu bilden.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden besitzen ein Allgemeinverständnis für das externe Rechnungswesen und haben die Grundlagen für die später folgenden CUR-Module erworben. Sie haben neben der Erkenntnis der stetig wachsenden Bedeutung des Rechnungswesens und der Bilanzierung im Wirtschaftsleben ein grundlegendes Verständnis für die Zahlen des Rechnungswesens und für die Konzeptionierung eines Rechnungslegungs-Systems sowie die Möglichkeit, daraus ein finanzielles Zielsystem und ein Analysesystem (Soll-Ist-Vergleich) zu entwickeln, gewonnen.</p> <p>Bei der Bilanzanalyse haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlernt, wie der Jahresabschluss und der Lagebericht methodisch mit dem Ziel analysiert werden können, entscheidungsrelevante Informationen über die gegenwärtige wirtschaftliche Lage und die künftige wirtschaftliche Entwicklung zu erhalten.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Buchführung	P	8	22
2.	V+Ü	Bilanzen: Aktiv- und Passivseite	P	8	52
3.	V+Ü	Gewinn- und Verlustrechnung	P	8	22
4.	V+Ü	Bilanzpolitik Bilanzanalyse	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Christoph Watrin, StB			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Corporate Accounting & Financial Statement Analysis			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Bookkeeping			
		LV Nr. 2: Balance Sheet			
		LV Nr. 3: Income Statement			
		LV Nr. 4: Financial Statement Analysis			

3. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl
Modulnummer	3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Bei dem 3. Modul „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechtsformwahl“ handelt es sich um das letzte der drei Grundlagenmodule. Hier sollen die Studierenden einen Überblick über die Welt der Steuern und deren Einfluss das wirtschaftliche Handeln von Personen und Unternehmen erhalten und beispielsweise lernen, auf Basis dieses Wissens die optimale Unternehmensstruktur abzuleiten.	
Lehrinhalte	
Im Rahmen des 3. Moduls wird das Steuersystem in Deutschland vorgestellt. Nach einer ökonomischen Begründung für die Erhebung von Steuern wird eine Einordnung des Steuerrechts in das deutsche Rechtssystem vorgenommen. Daran schließt sich ein Überblick über verschiedene Steuerarten an. Weiterhin werden die Ertragsteuern (Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer) eingehend behandelt. Im Rahmen von Vergleichsrechnungen werden die für Managemententscheidungen wichtigen Fragen der Rechtsformwahl und der steueroptimalen Finanzierung eines Unternehmens geklärt. Abschließend werden einige Grundbegriffe der internationalen Unternehmensbesteuerung behandelt.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden des Moduls sind in der Lage, die steuerrechtlichen Rahmenbedingungen und Konsequenzen von Managemententscheidungen zu analysieren. Zudem beherrschen sie steuerrechtliche Gestaltungsmöglichkeiten. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Globalisierung der Wirtschaft wird darauf geachtet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch Grundkenntnisse des internationalen Steuerrechts erworben haben. Die Studierenden haben das notwendige Grundverständnis, um am Gespräch mit dem steuerlichen Berater erfolgreich zu partizipieren.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Steuerlehre I	P	8	52
2.	V+Ü	Steuerlehre II	P	8	22
3.	V+Ü	Rechtsformwahl und Internationale Unternehmensbesteuerung	P	8	52
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Christoph Watrin, StB			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Principles of Taxation			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Taxation I			
		LV Nr. 2: Taxation II			
		LV Nr. 3: Choice of company's legal form and international tax planning			

4. Investition & Finanzierung und Planspiel

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Investition & Finanzierung und Planspiel
Modulnummer	4

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
In dem 4. Modul „Investition & Finanzierung und Planspiel“ sollen die Studierenden lernen, unter Anwendung ihres erlernten Wissens Investitionen zu bewerten und den Einfluss verschiedener Finanzierungsformen auf die Investitionsentscheidung zu evaluieren. Zudem sollen die Studierenden im Rahmen des Planspiels alle erlernten Inhalte für die Strategieentwicklung eines Unternehmens anwenden und die Verknüpfungen zwischen den einzelnen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre verstehen.	
Lehrinhalte	
Zunächst werden die klassischen Konzepte der Investitionsrechnung, im Besonderen die Kapitalwertmethode, der interne Zinsfuß, der Baldwin Zinssatz und die Amortisationsrechnung vorgestellt. Dabei spielt neben der Durchdringung dieser Konzepte vor allem die zu Grunde liegende Theorie eine große Rolle, da nur so die impliziten Prämissen und damit die Unterschiede der Investitionsrechnungsinstrumente sichtbar werden. Neben den klassischen Methoden zur Beurteilung von Finanzierungs- und Investitionsentscheidungen werden das Konzept der DCF-Methode und der Vollständige Finanzplan behandelt. Anhand eines Planspiels erhalten die Studierenden Einblicke in die Zusammenhänge der Betriebswirtschaftslehre und haben die Gelegenheit, ihre betrieblichen und fachlichen Erfahrungen sowie die neu erworbenen Kenntnisse praxisnah anzuwenden.	
Lernergebnisse	
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können in ihrer alltäglichen Berufspraxis Zahlen und Ergebnisse von Investitionsrechnungen kritisch hinterfragen und sind in der Lage, passende Methoden auszuwählen und anpassen zu können. Sie können ihre beim Planspiel zu verfolgenden finanziellen Zielsetzungen und die daraus abgeleiteten Bereichsziele operational, d. h. nach Inhalt, Ausmaß und Zeitbezug schriftlich festlegen und aufeinander abstimmen. Auf der Grundlage von festzulegenden langfristigen Strategiekonzepten können die Studierenden zielentsprechend planen und die notwendigen operativen und taktischen Quartalsentscheidungen treffen.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Investition I	P	8	22
2.	V+Ü	Investition II + Finanzierung	P	8	22
3.	V+Ü	Planspiel I	P	8	52
4.	V+Ü	Planspiel II	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Wolfgang Berens Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Principles of Capital Budgeting and Management Game			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Investment I			
		LV Nr. 2: Investment II + Finance			
		LV Nr. 3: Management Simulation Game I			
		LV Nr. 4: Management Simulation Game II			

5. Strategisches und Wertorientiertes Management

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Strategisches und Wertorientiertes Management
Modulnummer	5

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im 5. Modul „Strategisches und Wertorientiertes Management“ sollen die Studierenden Einblicke in die Steuerung von Unternehmen anhand von wertorientierten Kennzahlen erhalten. Sie sollen Unternehmenssteuerungssysteme vor dem Hintergrund einer Stake- und Shareholderorientierung analysieren, bewerten und konzeptionieren können. Außerdem soll der Blick von der bisher kennengelernten, operativen Ebene auf die strategische Ebene gelenkt werden. Ziel ist die strategische Bewertung von Unternehmen, zu der auch die Fähigkeit zählt, Unternehmen monetär bewerten zu können.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Der Block zur Wertorientierten Unternehmensführung greift die im ersten und vierten Modul erworbenen Kenntnisse der Controlling-Instrumente und Ansätze auf und bettet sie in den Kontext der Wertorientierung ein. Die Shareholder Value Orientierung als bedeutende Strömung der letzten Jahrzehnte bildet dabei das Fundament, auf dem neuere Instrumente wie z.B. der Cash Flow Return on Investment (CFROI) oder das Konzept des Economic Value Added (EVA) aufbauen. Im Bereich des strategischen Managements steht das interne Berichtswesen und die Kenntnis der wettbewerblichen Situation im Vordergrund. Als wesentliche Facette der strategischen Positionierung wird der Unternehmenswert intensiv thematisiert.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden kennen neben den eigentlichen Instrumenten der wertorientierten Steuerung auch deren Vor- und Nachteile und können diese kritisch reflektieren. Dabei steht vor allem eine Diskussion der ethischen und gesellschaftlichen Implikationen der Shareholder Value Orientierung im Mittelpunkt. Zudem kennen die Studierenden verschiedene Instrumente des strategischen Managements. Sie können diese anwenden und somit qualitative strategische Fragestellungen analytisch erfassen und lösen. Sie kennen unterschiedliche Methoden (vor allem die DCF-Methode sowie den Multiplikatoransatz) der Unternehmensbewertung und können diese anwenden. Dabei kennen sie die Limitationen dieser quantitativen Methoden und können sie in den strategischen Gesamtkontext einbetten.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Wertorientierte Unternehmenssteuerung	P	8	52
2.	V+Ü	Strategisches Management	P	8	22
3.	V+Ü	Unternehmensbewertung	P	8	52
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes SS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Andreas Wömpener			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Strategic and Value-based Management			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Value-based Management			
		LV Nr. 2: Strategic Management			
		LV Nr. 3: Corporate Valuation			

6. Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung
Modulnummer	6

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	5
Workload (h) insgesamt	150
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das 6. Modul „Konzernrechnungslegung und internationale Rechnungslegung“ legt sowohl neue Grundlagen und baut auch auf schon bekannten Inhalten auf. Das Modul erweitert und vertieft die Kenntnisse im Bereich des externen Rechnungswesens, indem zusätzlich zum bereits bekannten Jahresabschluss umfassend der Nutzen und die Erstellung eines Konzernabschlusses erörtert wird. Außerdem sollen die Studierenden ihr Wissen bezüglich der nationalen Rechnungslegung auf den internationalen Kontext ausweiten.	
Lehrinhalte	
Das sechste Modul umfasst Grundlagen der Konzernrechnungslegung und des internationalen Reporting. Zunächst steht die Bilanzierung in einem Konzern im Vordergrund. Dargestellt wird, wie aus Jahresabschlüssen ein Konzernabschluss erstellt wird. Im zweiten Block sind aktuelle Entwicklungen der internationalen und deutschen Rechnungslegungsstandards Inhalt der Veranstaltungen. Die vergleichende Analyse stellt auf die Zielsetzung und die konzeptionelle Ausgestaltung der beiden Rechnungslegungssysteme ab.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden verfügen über umfassende Kenntnisse der handelsrechtlichen Konzernrechnungslegung und beherrschen die Konsolidierungstechnik. Darüber hinaus werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Lage versetzt, internationale Bilanzierungsvorschriften anzuwenden sowie nach IFRS aufgestellte (Konzern-)Abschlüsse zu „lesen“ und zu interpretieren. Sie beherrschen somit das grundlegende Rüstzeug, um bilanzielle Auswirkungen von Geschäftsvorfällen in ihrem Verantwortungsbereich abzuschätzen und zu steuern.	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	V+Ü	Konzernrechnungslegung	P	8	52
2.	V+Ü	Reporting und IFRS I	P	8	52
3.	V+Ü	IFRS II	P	8	22
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MAP	Modulabschlussklausur	60min		100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			8,33% (1 von 6 Modulabschlussklausuren, die 50% der Gesamtnote ergeben)		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes SS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Consolidated Accounting and IFRS			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Consolidated accounting			
		LV Nr. 2: Reporting and IFRS I			
		LV Nr. 3: IFRS II			

7. Anwendung der BWL: Fallstudienseminar Rechnungslegung

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Anwendungen der BWL: Fallstudienseminar Rechnungslegung
Modulnummer	7

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2
Leistungspunkte (LP)	6
Workload (h) insgesamt	180
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul „Anwendungen der BWL: Fallstudienseminar Rechnungslegung“ ist ein Fortgeschrittenenmodul, in dem die Studierenden ihr bisher erlangtes Wissen für die Lösung von vier Fallstudien anwenden sollen und so den praxisnahen Umgang mit den erlernten Verfahren und Instrumenten des Accountings & Controllings erleben sollen. Durch das Seminar sollen die Studierenden üben, eine erarbeitete Lösung zu präsentieren und vor einem Fachpublikum zu verteidigen.	
Lehrinhalte	
Durch die gestellten Fallstudien werden konkrete Probleme der Betriebswirtschaftslehre aus den Bereichen internes Rechnungswesen, externes Rechnungswesen und Steuern vorgestellt und Lösungsimpulse gegeben. In Fallstudie IV konstruieren die Studierenden eine eigene Fallstudie samt Lösung. Darauf aufbauend werden betriebswirtschaftliche Fragestellungen mündlich aufbereitet und in der Kleingruppe (jeweils ca. 8 Studierende) unter Anleitung diskutiert. Darüber hinaus präsentieren die Teilnehmer eine Lösung selber und verteidigen diese.	
Lernergebnisse	
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können anhand einer konkreten Schilderung Problemdimensionen isolieren und die qualitative Beschreibung in ein betriebswirtschaftliches Problem überführen. Sie wählen selbstständig die zur Lösung notwendigen Instrumente aus und präsentieren die Lösung in angemessener, schriftlicher Form. Die Studierenden haben ihre Kommunikationsfertigkeiten anhand abstrakter betriebswirtschaftlicher Fragestellungen geschult und diese plastisch präsentiert. Gleichzeitig wenden sie ihr erlerntes Know-How in der Diskussion an und können sich proaktiv beteiligen. Dabei können sie auch ethische Problemstellungen reflektieren und beurteilen. In der Berufspraxis profitieren sie von den erlernten und erprobten Präsentationstechniken und sind in der Lage, den (fachfremden) Adressaten betriebswirtschaftliche Sachverhalte komprimiert und verständlich zu vermitteln.	

3		Aufbau			
Komponenten des Moduls					
Nr.	LV-Kategorie	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.	Fallstudie	Fallstudie I	P	4	26
2.	Fallstudie	Fallstudie II	P	4	26
3.	Fallstudie	Fallstudie III	P	4	26
4.	Fallstudie	Eigene Fallstudie (IV)	P	4	56
5.	Seminar	MBA Seminar	P	10	20
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Fallstudie I	8 Seiten		20%
2.	MTP	Fallstudie II	8 Seiten		20%
3.	MTP	Fallstudie III	8 Seiten		20%
4.	MTP	Fallstudie IV mit Präsentation im Seminar	8 Seiten; 30 Min. Präsentation		40% (Fallstudie 20 %, Präsentation 20 %)
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			0%		
Studienleistung(en): keine					

5		Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Keine	
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.	
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht	

6		Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung		Jedes SS	
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Wolfgang Berens Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Andreas Wömpener	
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften	

7	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Keine	
Modultitel englisch	Cases in Business Administration	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Case Study I	
	LV Nr. 2: Case Study II	
	LV Nr. 3: Case Study III	
	LV Nr. 4: Individual Case Study (IV)	
	LV Nr. 5: MBA Seminar	

8. Abschlussmodul

Studiengang	CUR Executive Accounting and Controlling Program
Modul	Abschlussmodul
Modulnummer	8

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3
Leistungspunkte (LP)	24
Workload (h) insgesamt	720
Dauer des Moduls	1 Sem.
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im Rahmen des Abschlussmoduls sollen die Studierenden mit der Masterarbeit zeigen, dass sie das gesamte Wissen, das sie während des Studiums erlangt haben, zur Lösung einer wissenschaftlichen Fragestellung aus dem Bereich des Accountings & Controllings anwenden können. Zudem sollen sie in der mündlichen Prüfung nachweisen, dass er/sie die Zusammenhänge im Bereich des Accountings & Controllings erkennen und fallbezogen spezielle Fragestellungen in diese Zusammenhänge einzuordnen vermögen. Durch sie soll ferner festgestellt werden, ob der/die Teilnehmer/in über ein hinreichend breites Grundlagenwissen im Bereich der Unternehmensrechnung verfügt, mit dem spezielle Fragestellungen fundiert werden können.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Abschlussmodul umfasst inhaltlich alle vorherigen Module, deren Kenntnis vorausgesetzt wird, und darüber hinaus Lehrinhalte, die über den in den Modulklausuren verlangten Stoff hinausgehen. Dabei wird der Fokus auf Transferleistungen, das Verständnis der Konzepte und deren fachübergreifende Integration gelegt. Im Rahmen ihrer Masterarbeit beschäftigen sich die Studierenden mit aktuellen Entwicklungen und Problemstellungen (meist mit Bezug zum aktuellen Beschäftigungsverhältnis), in denen sie erlernte wissenschaftliche Theorie aus den Bereichen internes und externes Rechnungswesen, Investitionsrechnung, Steuerlehre und strategisches Management konkret anwenden können. Die so entstehenden Arbeiten stellen aufgrund der Synthese von profunder Praxiserfahrung der Verfasser und des im Studium vermittelten Wissens einen bedeutenden Mehrwert dar.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden können fachübergreifende Zusammenhänge identifizieren und strukturieren. Anhand des Werkzeugkastens der betriebswirtschaftlichen Instrumente sind sie in der Lage, die jeweils richtigen auszuwählen und anzuwenden. Insbesondere können sie den Stoff verbal aufbereiten und klar kommunizieren. Sie können das Erlernte im Rahmen einer strukturierten wissenschaftspraktischen Arbeit präsentieren. Dabei sind die Studierenden durch umfangreichere Ansprüche der zu bearbeitenden Themen hinsichtlich der quantitativen Fundierung und Analyse besonders befähigt auf Basis von internen wie externen Daten wissenschaftliche Analysen durchzuführen und diese als Entscheidungsgrundlage zu nutzen. Dazu beherrschen sie neben den fachlichen Inhalten auch die erforderlichen Techniken der Kommunikation und können die Masterarbeit entsprechend aufbereiten.</p>	

3	Aufbau				
Komponenten des Moduls					
Nr.			Status (P/WP)	Workload (h)	
				Präsenzzeit (h)	Selbststudium (h)
1.		Mündliche Prüfung	P	1	119
2.		Masterarbeit	P	20	580
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls		Keine			

4	Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1.	MTP	Mündliche Abschlussprüfung	30min		40%
2.	MTP	Masterarbeit	50 Seiten		60%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			Die Masterarbeit geht mit 30%, die mündliche Prüfung mit 20% in die Gesamtnote ein.		
Studienleistung(en): keine					

5	Voraussetzungen				
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen		Zugelassen wird auf Antrag beim Prüfungsausschuss, wer die ersten sieben der in § 6 Abs. 4 der Prüfungsordnung aufgeführten Module mindestens mit ausreichend (4,0) bestanden hat.			
Vergabe von Leistungspunkten		Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.			
Regelungen zur Anwesenheit		Keine Anwesenheitspflicht			

6	Angebot des Moduls				
Turnus/Taktung		Jedes WS			
Modulbeauftragte/r		Prof. Dr. Martin Artz Prof. Dr. Dr. h.c. Jörg Baetge Prof. Dr. Wolfgang Berens Prof. Dr. Christoph Watrin, StB Prof. Dr. Andreas Wömpener			
Anbietender Fachbereich		FB 04 - Wirtschaftswissenschaften			

7	Mobilität/Anerkennung				
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen		Keine			
Modultitel englisch		Thesis Modul			
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3		LV Nr. 1: Oral Exam			
		LV Nr. 2: Master Thesis			